

Nürnberg zu Gast in Illertissen

Mit der Zweitligareserve des 1. FC Nürnberg empfängt Regionalligist FV Illertissen morgen, Freitag(19.00) eine Mannschaft, die nahezu komplett neu formiert ist. 11 Spieler hatten den Verein am Ende der letzten Saison verlassen, 16 neue kamen dazu. Kein Wunder, dass da beim Team von Trainer Reiner Geyer noch nicht alles rund läuft. Doch der ist erfahren genug, um eine schlagkräftige Mannschaft zu formen. Er war nämlich u.a. Co-Trainer bei Armin Veh und dessen Stationen VfB Stuttgart, Eintracht Frankfurt und Hamburger SV. Der 53-Jährige kümmert sich auch um den Übergangsbereich zwischen U21 und Profis sowie zwischen U19 und U21. Zudem gehört Geyer dem sportlichen Leitungsteam um Profi-Cheftrainer Michael Köllner und dem U19-Coach Daniel Wimmer an. Geyer löste Fabian Adelman nach zehn Partien auf der Club II-Trainerbank ab. Seine Mannschaft belegt derzeit Tabellenplatz 8, imponierte vergangenes Wochenende durch eine Aufholjagd gegen die zweite Mannschaft des FC Augsburg. Sie dreht nämlich einen 0:2 Rückstand in einen 4:2 Sieg um. Überraschend dabei der dreifache Torschütze Manuel Feil. Er war vorletzte Saison vom FC Gundelfingen zum Club gekommen. Die Illertisser dürften also gewarnt sein und werden schon eine Topleistung abliefern müssen, um gegen die jungen ‚Cluberer‘ erfolgreich zu sein. Das weiß auch Marco Hahn, der Mittelfeldstrategen des FVI: „Wir müssen auf alle Fälle über 90 Minuten hellwach sein. Eigentlich haben wir gegen Nürnberg immer gut ausgesehen, doch das ist wieder ein neues Spiel gegen eine neue Mannschaft. Trotzdem streben wir unseren nächsten Dreier an.“ Für einen anderen Illertisser Spieler ist das Aufeinandertreffen mit dem 1. FC Nürnberg etwas ganz Besonderes, vielleicht sogar pikantes. Stürmer Oktay Leyla kam nämlich zu Beginn der Saison von den Franken zum FVI. Für ihn ist das Spiel, wie er betont, schon etwas Besonderes: „Erstens kenne ich zumindest die Hälfte der Mannschaft noch gut, zum Zweiten möchte ich denen beweisen, dass ich ein Guter bin.“ Automatisch werde man bei so einer Begegnung ein paar Prozent mehr investieren, auch wenn man in der Regionalliga immer Vollgas geben müsse. Er fühle sich in Illertissen pudelwohl, so Oktay Leyla weiter, sei von der Mannschaft hervorragend aufgenommen worden. Die Zusammenarbeit mit dem Verein, speziell mit Sportvorstand Karl Heinz Bachthaler, funktioniere bestens. Sein Ziel für das Spiel und die weitere Saison sei, der Mannschaft mit guten Leistungen und möglichst vielen Toren zu helfen. Den Anfang machte er am Dienstag beim Pokalspiel in Augsburg, als er zwei Treffer erzielte. Darüber hinaus traf dort auch Marco Hahn. Maurice Strobel, Pedro Allgaier und Moritz Nebel zogen sich beim Pokalfight zwar mehr oder weniger kleinere Blessuren zu, doch Trainer Ilija Aracic hofft, dass alle dabei sein können. Für die Rekonvaleszenten Antonio Pangallo und Benedikt Krug werde das Spiel wahrscheinlich noch zu früh kommen.